

ERP-Integration macht Rudus Oy auch in Zukunft wettbewerbsstark

Durch die Einführung des ERP-Systems e[®]bos[®] konnte Rudus Oy mehrere Altsysteme durch ein einziges Frontend-System ersetzen, das speziell für die Abdeckung aller Geschäftsprozesse in der Fertigteilindustrie entwickelt wurde. Rudus Oy, ein CRH-Unternehmen, ist einer der führenden finnischen Hersteller von Betonprodukten und steinbasierten Baustoffen. Im Jahr 2020 wählten sie die Progress Software Development GmbH, ein Unternehmen der Progress Group, als Digitalisierungspartner. Der gesamte Workflow/Prozess von Vertrieb über Planung, Produktion, Logistik und Beschaffung bis hin zur Rechnungsstellung ist nun voll integriert und kann zentral gesteuert werden. Die erfolgreiche und effiziente Umsetzung war der Beginn einer langfristigen Zusammenarbeit, die bis heute andauert.

Das Kerngeschäft von Rudus ist Beton: Betonprodukte, verschiedene Zuschlagstoffe und Recycling. Das Unternehmen ist überall dort tätig, wo dauerhafte Gebäude und Strukturen errichtet werden. Die Produkte von Rudus werden in Wohnhäusern, Industriegebäuden und Infrastrukturen eingesetzt. Das Unternehmen hat zwei juristische Einheiten, 17 Werke und etwa 200 Endanwender, die nun alle mit dem neuen ERP-System arbeiten.

Mit e[®]bos als zentrale, digitale Plattform ist die reibungslose vertikale Integration aller Geschäfts- und Produktionsprozesse von Rudus über die verschiedenen Werke hinweg gewährleistet.

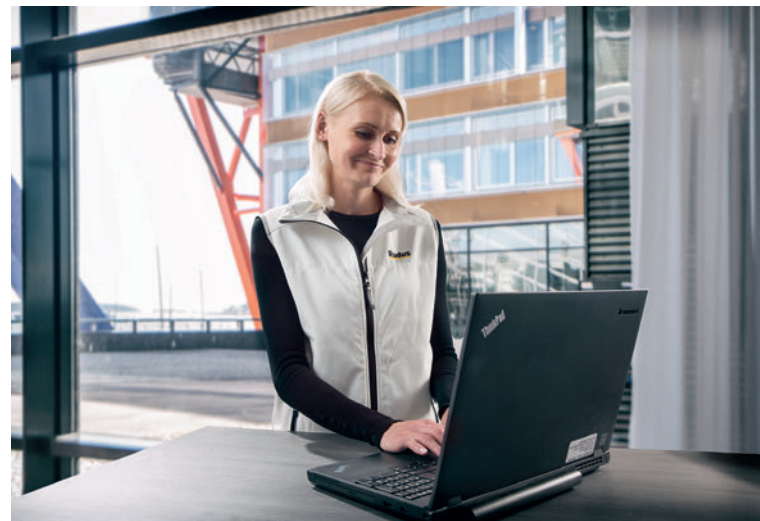
Rudus hat sechs Produktgruppen mit unterschiedlichen Geschäftsprozessen: Fassaden, Treppen, ELPO-Elemente (HLK), Infrastruktur-Produkte, Rohre & Schächte und GaLaBau-Produkte. Dank hochspezialisierter Vertriebskonfiguratoren werden heute alle sechs Produktgruppen innerhalb von e[®]bos eingesetzt. Daher war es wichtig, die unterschiedlichen Features zu berücksichtigen.

Da e[®]bos eine offene, anpassbare Struktur hat, kann es leicht in andere Systeme integriert werden. Im Fall von Rudus ist das neue ERP-System mit dem Transportanbieter, den Berichtstools, dem Webshop, den Großhandelskunden und dem Back-Office-ERP verbunden.

Rudus arbeitet auch mit der mobilen Anwendung, die es den Nutzern ermöglicht, mit e[®]bos zu kommunizieren, wo und wann immer sie es wünschen.



Rudus hat den wichtigen Schritt zur Digitalisierung mit Progress Software Development gemacht, um bei jedem Produktions- und Bauprozess seinen Vorsprung zu wahren.



Mit dem neuen ERP-System wird die gesamte Prozesskette zentral verwaltet und arbeitet werksübergreifend bei Rudus.



Bei Rudus arbeiten 200 Personen mit dem ERP-System.

„Dank e^Pbos konnten wir transparentere und besser aufeinander abgestimmte Geschäftsprozesse innerhalb des Unternehmens entwickeln, und unsere Werke verfügen nun über durchgängige und nahtlose Arbeitsweisen“, betont Produktgruppenleiter Antti Sirén.

Herausforderungen während des Softwareprojekts

Wie bei jeder Einführung eines ERP-Systems, mussten auch bei Rudus viele Aspekte berücksichtigt werden: es muss ein genau definierter Projektplan eingehalten werden; die geschäftlichen Anforderungen und Prozesse müssen für alle Beteiligten klar sein, weshalb die Entwurfsphase sehr sorgfältig durchgeführt werden muss; die Stammdatenverwaltung kann bei zunehmender Datenmenge sehr viel Zeit in Anspruch nehmen.

Die größte Herausforderung besteht jedoch darin, die richtigen Ressourcen zu sammeln und ein effizientes Team zu bilden. Auf dem Höhepunkt waren etwa 90 Personen an dem Projekt beteiligt, darunter die IT-Abteilung von Rudus, ein Vollzeit-Projektmanager, Vertreter der Geschäfts- und Supportfunktionen und das Team von Progress Software Development. Das Projekt wurde aufgrund der Pandemie fast vollständig im Fernbetrieb durchgeführt, was die Bedeutung einer guten Kommunikation unterstreicht.

„Natürlich ist es nicht immer einfach, in einem großen Projektteam fast nur über Remote-Tools zu arbeiten. Die Zusammenarbeit zwischen Rudus und Progress war jedoch flexibel. Alle Projektbeteiligten haben während des Projekts eine Menge gelernt. Durch gute Kommunikation haben wir versucht, immer als Team zu arbeiten“, sagt Antti Sirén und ergänzt: „Wenn die Endnutzer das System nicht wie vorgesehen nutzen, bleibt der Erfolg aus. Alle Teile des Puzzles müssen an der richtigen Stelle sein“.



**IHR
PARTNER
FÜR
L-STEINE-
BEWEHRUNG**

WARUM FERTIGE BEWEHRUNGSKÖRBE?

- Materialeinsparung
- Niedrige Kosten
- Hohe Qualität
- Pünktlichkeit



**Zertifizierte
Produktion**

KONTAKTIEREN SIE UNS:

+48 669 287 444

export@globmetal.eu





Mit einer konsolidierten Softwarelösung können alle Elemente reibungslos und genau nach Plan produziert werden.

Zusammenarbeit ist der Schlüssel

Rudus setzt sich dafür ein, den Herausforderungen des Klimawandels zu begegnen, die biologische Vielfalt zu schützen und die Kreislaufwirtschaft gezielt und nachhaltig zu fördern. Dies steht im Einklang mit der Mission der Progress Group, die darin besteht, „nachhaltig bessere Lebensbedingungen für Menschen zu schaffen“. Wenn beide Branchenpartner dieselben Werte vertreten, können sie ihren Aufgaben und Zielen treu bleiben.

Im ersten Jahr nach dem Go-Live wurden mehrere kleine Änderungen und Feinabstimmungen vorgenommen. Der Support vor, während und nach dem Projekt verlief planmäßig, und Rudus freut sich darauf, die weitere Systementwicklung gemeinsam mit Progress Software Development fortzusetzen. e⁷p⁸os ist ein sich ständig weiterentwickelndes Softwareprodukt, auf dem Rudus eine Digitalisierungs-Roadmap aufbauen kann. Rudus hat sich für Progress Software Development als Digitalisierungspartner entschieden, weil das Unternehmen über langjährige Erfahrung in der Betonfertigteilbranche verfügt und die Anforderungen an die zukunftsorientierte Digitalisierung genau kennt.

Das Unternehmen blickt mit Zufriedenheit auf das Projekt zurück und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit Progress, um die volle Leistungsfähigkeit des Systems auszuschöpfen. „Progress hat sich als offener und flexibler Partner erwiesen, was eine solide Grundlage für eine produktive Zusammenarbeit darstellt. Wir sind sehr zufrieden mit Progress und ihrer Lösung e⁷p⁸os“, sagt Antti Sirén. ■



Die **PROGRESS GROUP** ermöglicht allen Lesern der BWI den kostenlosen Download dieses Artikels im pdf-Format. Besuchen Sie die Webseite www.cpi-worldwide.com/channels/progress-group oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone, um direkt auf diese Webseite zu gelangen.



WEITERE INFORMATIONEN

Rudus
A CRH COMPANY

Rudus Oy
Karvaamokuja 2a
00380 Helsinki, Finnland
www.rudus.fi

PROGRESS GROUP

Progress Software Development GmbH
Julius-Durst-Straße 100
39042 Brixen, Italien
T + 39 0472 979159
info@progress-psd.com
www.progress-psd.com